



PSLT – Adobe Journey Optimizer (2024v3)

1. **Pflichten des Kunden.** Der Kunde ist allein verantwortlich für:
 - 1.1 die Sicherstellung, dass anwendbare Vorschriften eingehalten werden,
 - 1.2 sämtliche Tests der Kundenanpassungen, einschließlich Sicherheitstests,
 - 1.3 die Sicherstellung, dass alle in Adobe Journey Optimizer aufgenommenen Daten XDM-Standards entsprechen,
 - 1.4 die Sicherstellung, dass alle in Adobe Journey Optimizer aufgenommenen Daten mit dem/den entsprechenden DULE-Label(s) versehen worden sind,
 - 1.5 die Sicherstellung, dass innerhalb von Adobe Journey Optimizer entsprechende Datennutzungsrichtlinien (z. B. auf Grundlage von Datenschutzerklärungen des Kunden, vertraglichen Rechten und einwilligungsbasierten Rechten) umgesetzt worden sind und durchgeführt werden,
 - 1.6 die Anwendung zuverlässiger Authentifizierungstechniken (z. B. SPF, DKIM) für die Domain-Namen, die verwendet werden, um E-Mails zu versenden, falls der Kunde Adobe keine Sub-Domain überträgt und
 - 1.7 die Sicherstellung, dass die Privacy Service-API nur verwendet wird, um Datenzugriff, -korrektur und -löschungsanfragen zu verarbeiten, die von einzelnen Datensubjekten (*Betroffenen*) stammen.

Adobe ist nicht für Ausfälle des Betriebs oder der Sicherheit von Adobe Journey Optimizer verantwortlich, die durch Kundenanpassungen oder das Unterlassen des Kunden, die in Ziffern 1.1 bis 1.7 oben dargelegten Pflichten zu erfüllen, verursacht worden sind.
2. **Kanaleinschränkungen.** Für die Auslieferung von Nachrichten über manche Kanäle kann die Inanspruchnahme von Diensten Dritter erforderlich sein, die der Kunde von dem Dritten erwerben muss, um die Auslieferung auszuführen.
3. **Zustellungsfehler.** Adobe ist für die Nichtauslieferung oder Verzögerung von E-Mails nicht verantwortlich, die auf Adressfehlern, Hard Bounces, Soft Bounces, E-Mail-Filtern von Mail Clients, E-Mail-Blockierungslisten usw. beruhen. Die vorstehende Art von Fehlern kann im Übrigen zu negativen Auswirkungen auf die Zustellungsleistung von E-Mails führen und Adobe ist für einen darauf beruhenden Leistungsabfall nicht verantwortlich.
4. **Aufbewahrung von Daten.**
 - 4.1 **Profilservice.** Einem Profil beigefügte Verhaltensdaten/Zeitreihendaten können 30 Tage nach dem Datum der Hinzufügung zu einem Profil oder nach einem alternativen Zeitraum, der vom Kunden innerhalb von Adobe Journey Optimizer gewählt wurde, aus Adobe Journey Optimizer gelöscht werden.
 - 4.2 **Data Lakes.** In sog. Data Lakes gespeicherte Kundendaten werden wie folgt aufbewahrt:
 - (A) 7 Tage lang, um die Eingliederung von Kundendaten in die Profilservices zu ermöglichen; anschließend können sie dauerhaft gelöscht werden oder
 - (B) bis sie vom Kunden gelöscht werden.
 - 4.3 **KI-Assistent.** Inputs und Outputs im KI-Assistenten können nach 30 Tagen gelöscht werden.

5. **Ad Targeting.** Der Kunde darf Adobe Journey Optimizer weder zum Zwecke der Durchführung von ausgerichteten Display Ads auf einer Site oder in einer Anwendung, die nicht dem Kunden gehört, nutzen, noch Daten zum vorgenannten Zweck aus Adobe Journey Optimizer übermitteln.
6. **Adobe Journey Optimizer Starter.** Mit Ausnahme der Abschnitte 1.6, 2, 3 und 9.6 beziehen sich diese PSLT – Adobe Journey Optimizer auf das Lizenzieren von Adobe Optimizer Starter.
7. **Produktbeschreibung.** Die Produktbeschreibung für den Covered Service, einschließlich Berechtigungen, Scoping-Parameter und Einschränkungen, sind in der jeweiligen Produktbeschreibung für Customer Journey Analytics unter <https://helpx.adobe.com/legal/product-descriptions.html> angegeben.
8. **Definitionen**
 - 9.1 **„KI-Assistent“** bezeichnet eine generative KI-Funktion, die eine natürliche Klartext-Sprachintegration mit dem Covered Service bietet.
 - 9.2 **„Covered Service“** bezeichnet Adobe Journey Optimizer, wie im entsprechenden Kundenauftrag ausgewiesen.
 - 9.3 **„Kundenanpassungen“** bezeichnet die Anpassungen, die der Kunde nach seinem Ermessen an Adobe Journey Optimizer vornimmt. Dem Kunden gehören die Kundenanpassungen (oder er muss gegebenenfalls sicherstellen, dass er über eine gültige Lizenz für diese verfügt) nach Maßgabe von Adobes zugrundeliegenden Rechten an der Adobe-Technologie. Der Kunde bestätigt und vereinbart, dass Adobes Zugang zu Kundenanpassungen nicht ausschließt, dass Adobe unabhängig (ohne Verwendung von Kundenanpassungen) ähnliche Technologien ohne Verpflichtungen gegenüber dem Kunden entwickelt oder erwirbt.
 - 9.4 **„Anwendbare Vorschriften“** sind alle anwendbaren Gesetze, Richtlinien, Verordnungen, Kodizes, Vorschriften sowie Industrie-Best-Practice-Regelungen im Zusammenhang mit der Nutzung der Produkte und Services durch den Kunden.
 - 9.5 **„DULE“** bezeichnet Adobes Governance-Framework für Datennutzung, Kennzeichnung und Durchsetzung.
 - 9.6 **„Industrie-Best-Practice-Regelungen“** bezeichnet die Adobe Acceptable Use Policy, die unter www.adobe.com/legal/terms/aup.html oder einer entsprechenden Nachfolgesseite abrufbar ist.
 - 9.7 **„XDM“** bezeichnet das unter <https://github.com/adobe/xdm> dokumentierte Experience Data Model.